

CAPE

Binder Hillnhütter Deisinger
Architekt und Beratende
Ingenieure PartGmbH
Obere Herrngasse 17
74523 Schwäbisch Hall
www.cape-ingenieure.de

Tillmann Finger,
Bachelor of Engineering
KlimaEngineering

Sebastian Hillnhütter,
Beratender Ingenieur
Dipl.-Ing. Bauphysik (FH)



Allegorische Darstellung der Vitruvianischen Urhütte von Charles Eisen (1720–1778)

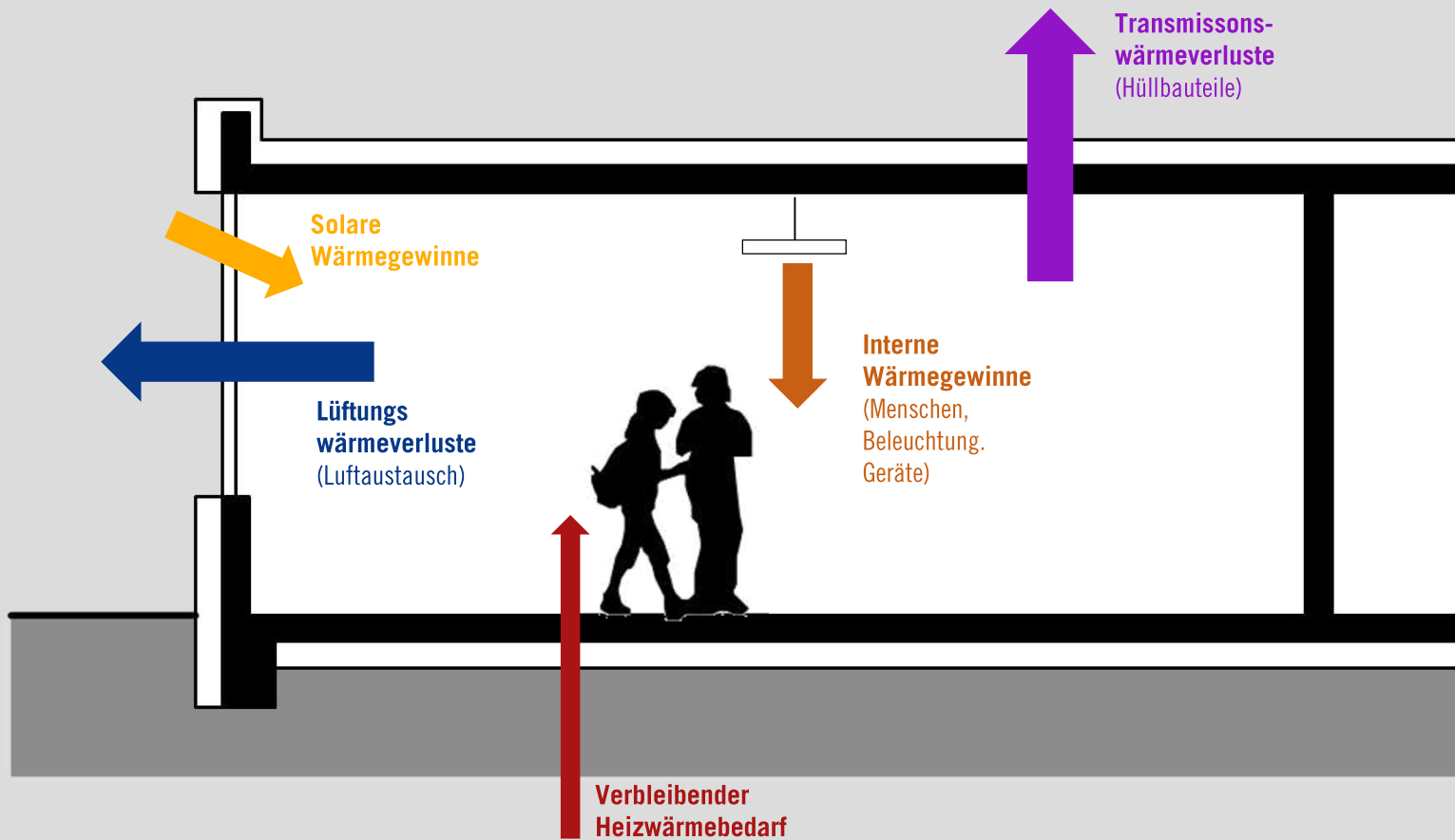
Ziel ist es ein Gebäude mit möglichst optimalem **thermischen Komfort** zu errichten, unter Berücksichtigung der **Wirtschaftlichkeit**, des **ökologischen Fußabdruckes** sowie der **gesetzlichen Vorgaben**.

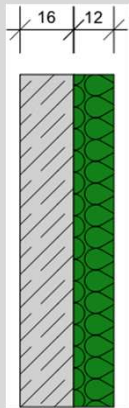
AGENDA

- Energiebilanz
- Energiebereitstellung
- Photovoltaik
- Nachhaltiges Bauen
- Förderungen

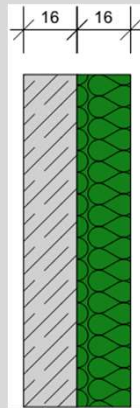
ENERGIEBILANZ

Wärmeverluste und Wärmegewinne

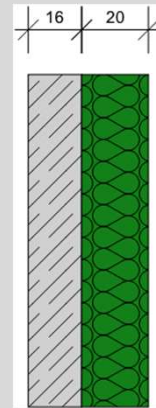




GEG
0,28 W/m²K



BEG EG55
0,22 W/m²K

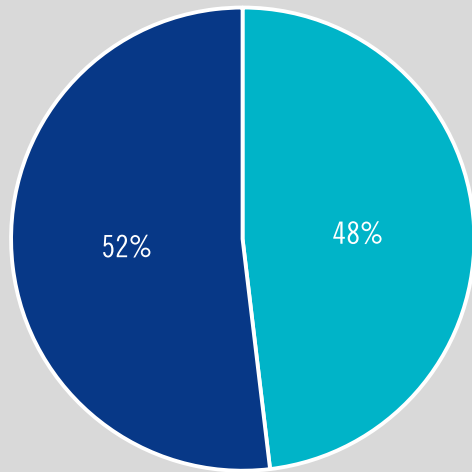


BEG EG40
0,18 W/m²K

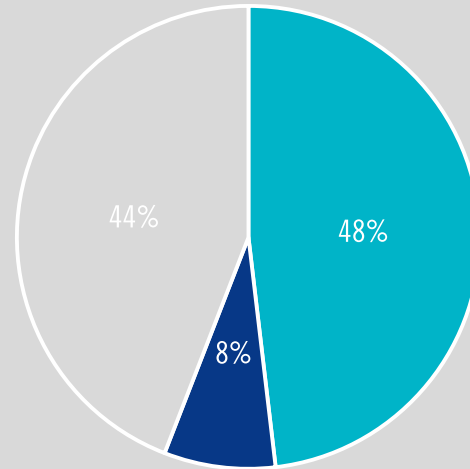
ENERGIEBILANZ

Transmissionswärmeverluste

Gebäudehülle / Außenwand



Abluftanlage
bzw. manuelle Fensterlüftung
bei gleicher Luftwechselrate



Lüftungsanlage mit
Wärmerückgewinnung

- Transmissionsverluste
- Lüftungsverluste
- Eingesparte Lüftungswärmeverluste

ENERGIEBILANZ

Lüftungswärmeverluste

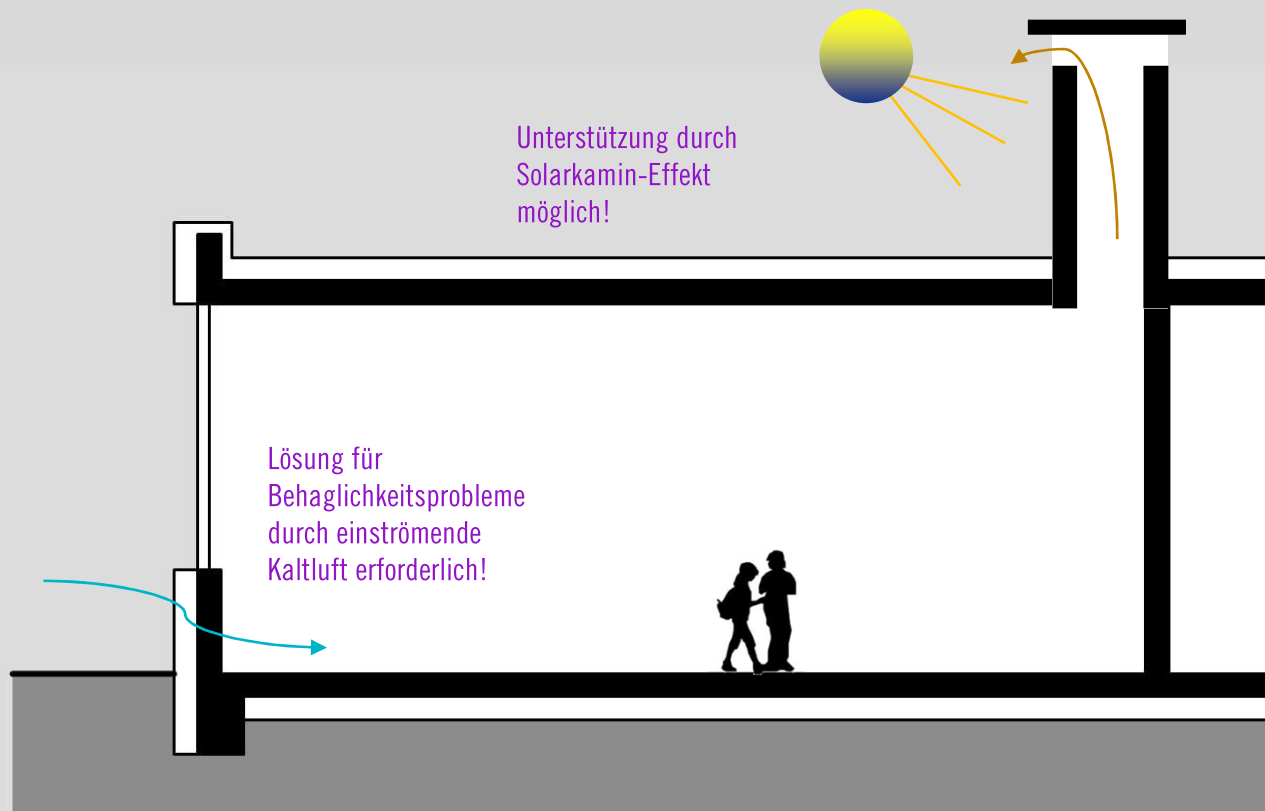
- Einsatz Technik
- Einsatz grauer Energie
- Bessere Luftqualität ohne manuelle Fensterbedienung
- Großes Energieeinsparpotential durch Wärmerückgewinnung
- Dezentrale vs. Zentrale Lüftungsanlage

ENERGIEBILANZ

Lüftungswärmeverluste

Kontinuierliche natürliche Lüftung
über Auftrieb im Schacht
und Nachströmung über die Fassade

Solare Einstrahlung erwärmt
die Luft im Kamin und
verstärkt so den Auftrieb





ENERGIEBILANZ

Lüftungswärmeverluste

Kontinuierliche natürliche Lüftung
über Auftrieb im Schacht
und Nachströmung über die Fassade

Solare Einstrahlung erwärmt
die Luft im Kamin und
verstärkt so den Auftrieb

ENERGIEBEREITSTELLUNG

GEG Novelle 2024

Stand 14.06.2023

Heizen mit Erneuerbarer Energie

ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz

- Ab dem 1. Januar 2024 soll möglichst **jede neu eingebaute Heizung** zu 65 Prozent mit Erneuerbaren Energien betrieben werden.
- **Keine sofortige Austauschpflicht für bestehende Heizungen.**
Bei Havarien gibt es Übergangsfristen.
- Es gibt eine Obergrenze: **Ab 2045** dürfen die Heizungen **nicht mehr mit fossilen Brennstoffen/ fossilem Erdgas oder Heizöl** betrieben werden.



„Auf Dauer lohnt sich der Umstieg auf Erneuerbare Energien.
Niemand soll überfordert werden. Es gibt finanzielle Unterstützung.“
Die Bundesregierung

ENERGIEBEREITSTELLUNG

GEG Novelle 2024

Optionen zur Umsetzung der 65%-Regel

Insgesamt beinhaltet der vom Kabinett beschlossene Entwurf der GEG-Novelle 2024 acht Optionen

Option 1: Wärmepumpe



Option 2: Wärmenetz



Option 3: Stromdirektheizung



Option 4: Wärmepumpen-Hybridheizung



Option 5: Solarthermische Heizung



Option 6: Wasserstoff-Heizung

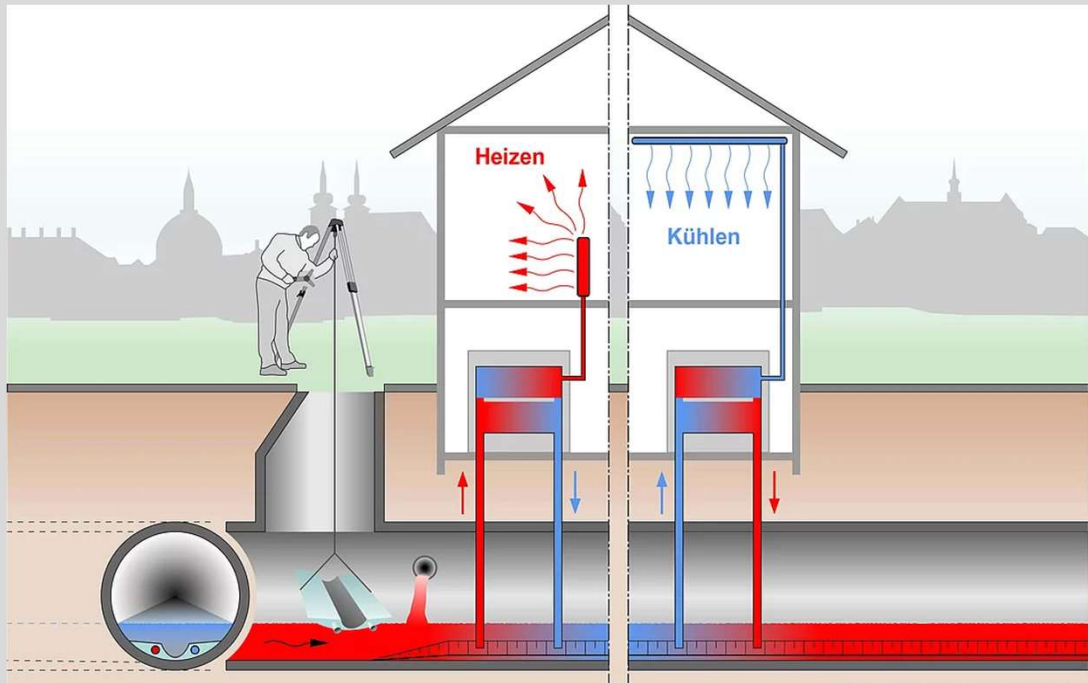


Option 7: Feste Biomasse



Option 8: Flüssige oder gasförmige Biomasse





ENERGIEBEREITSTELLUNG

Abwasser

Voraussetzungen:

- Ausreichend großer Kanal, DN 400 oder größer
- Verfügbare Abwassermenge > 10 l/s
- Temperatur > 8°C
- Nähe Verbraucher zum Kanal, max. Entfernung 900 m
- Bedarf an Heizlast/Kühllast > 50kW
- Abstimmung mit bzw. Zustimmung des Kanalbetreibers

Vorteile:

- Nutzung von ansonsten ungenutzter Energie, Primärenergiefaktor von 0 (Abwasser)
- Wärmepumpe (COP)
- Nutzung für Kühl- und Heizfall
- Umgebung: Therme, Klinik

Nachteile/Bedenken:

- Reduzierter Ertrag von Klärgas/-Anlage

ENERGIEBEREITSTELLUNG

(Prozess-) Abwärme

Voraussetzungen:

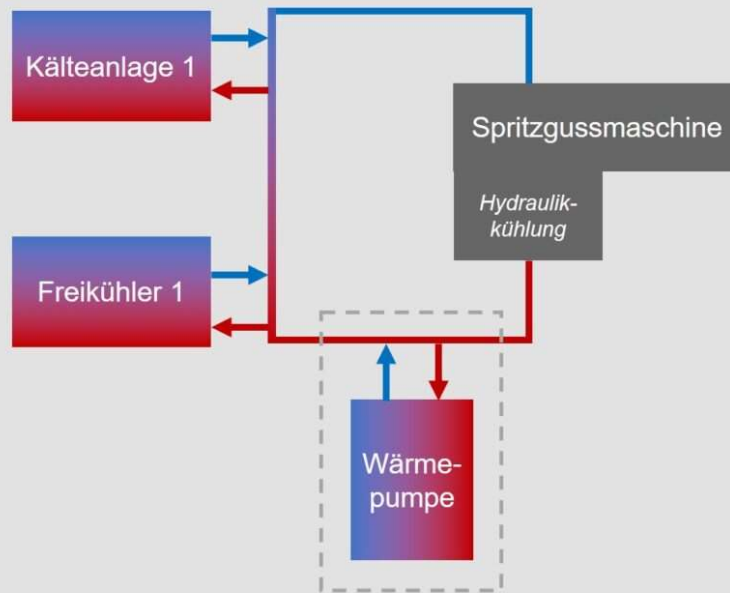
- Konstante Wärmezufuhr für technische Verfahren, z.B. Trocknen, Schmelzen
- Oder konstante Abwärme aus z.B. Herstellungsprozessen

Prinzip

- Nutzung der warmen Rücklauf-temperatur einer hydraulischen Kühlung

Vorteil:

- Nutzung von ansonsten ungenutzter Energie





ENERGIEBEREITSTELLUNG

Elektrische Direktheizung

Erwärmung durch elektrischen Widerstand

Elektrische Flächenheizsysteme
z.B. als eingespachtelte Fußbodenheizung

Geringe Aufbauhöhe
Minimaler Installationsaufwand

Geringe Wärmeausbeute:
1 kWh Strom ergibt 1 kWh Wärme

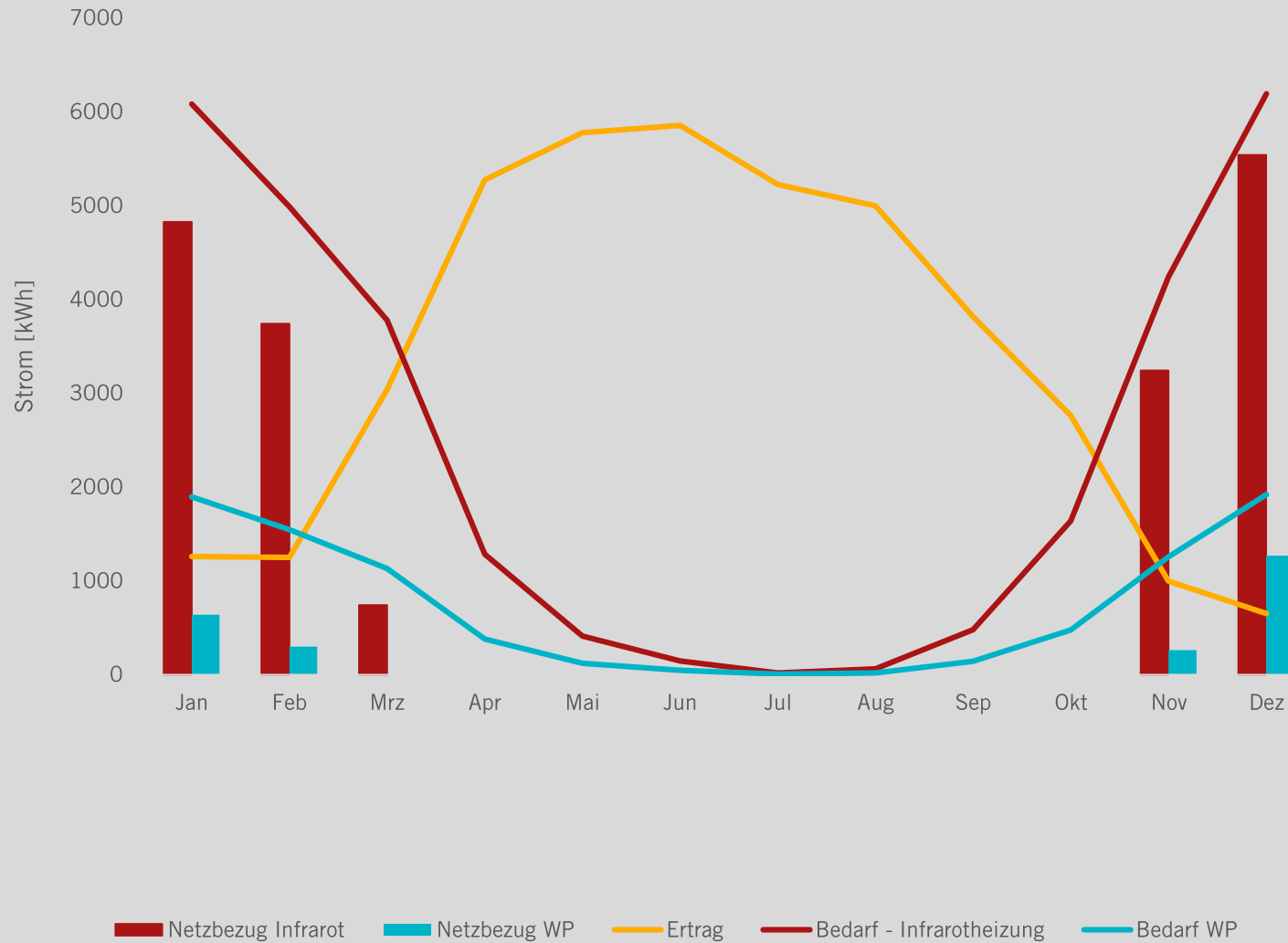
PHOTOVOLTAIK
Klimaschutzgesetz BW

PV-Pflicht

Art des Bauvorhabens	Relevanter Zeitpunkt	Beginn der PV-Pflicht
Neubau eines Wohngebäudes	Eingangsdatum des Bauantrags	01.05.2022
Neubau eines Nichtwohngebäudes	Eingangsdatum des Bauantrags	01.01.2022
bei der grundlegenden Dachsanierung eines Bestandsgebäudes*	Baubeginn	01.01.2023
Neubau eines offenen Parkplatzes mit mindestens 35 Stellplätzen	Eingangsdatum des Bauantrags	01.01.2022

* Als grundlegende Dachsanierung gelten Baumaßnahmen, bei denen die Abdichtung oder die Eindeckung eines Daches vollständig erneuert wird. Dies gilt auch bei einer Wiederverwendung von Baustoffen. Eine Erneuerung der darunterliegenden Lattungen oder Schalungen wird nicht vorausgesetzt. Ausgenommen sind aber Baumaßnahmen, die ausschließlich zur Behebung kurzfristig eingetretener Schäden vorgenommen werden

Ertrag - Verbrauch



PHOTOVOLTAIK

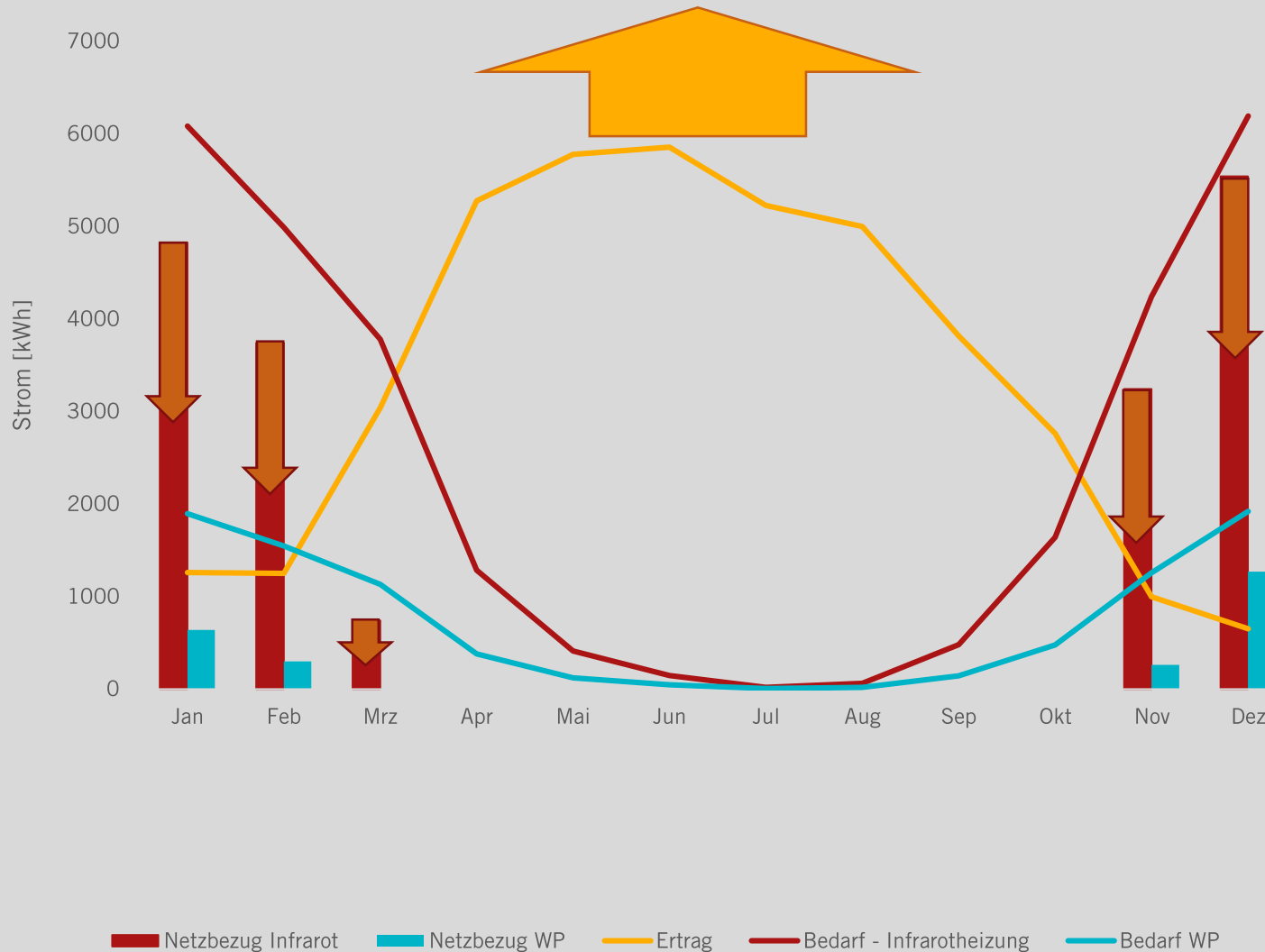
Beispielprojekt CAPE, Industriehalle

Netzbezug:

Infrarotheizung 18'084 kWh/a

Wärmepumpe: 2'462 kWh/a

Ertrag - Verbrauch



PHOTOVOLTAIK

Beispielprojekt CAPE, Industriehalle

- Lüftungswärmeverluste reduzieren durch Lüftungsanlage
- Transmissionswärmeverluste reduzieren durch bessere Gebäudehülle
- Ertrag erhöhen (mehr Installierte PV-Leistung)
- V1: ca. 100 kWp PV + reduzierte Lüftungswärmeverluste durch dichte Gebäudehülle ($n_{50}=2$ 1/h)
- V2: Lüftungsanlage mit WRG >75% im Büro + 80 kWp PV

NACHHALTIGES BAUEN

Nachwachsende Baustoffe

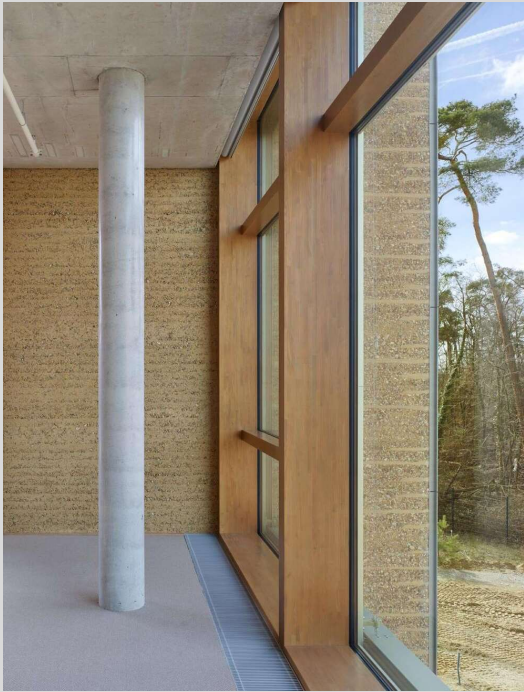


NACHHALTIGES BAUEN

Lehm

Alnatura Campus Darmstadt

Frankonia Halle Miltenberg (Saatgut-Lager)



Main-Echo

Miltenberger Saatgutfirma baut Lagerhalle
aus Lehm um auf Klimatechnik und Strom zu
verzichten



NACHHALTIGES BAUEN
Nachwachsende Dämmstoffe

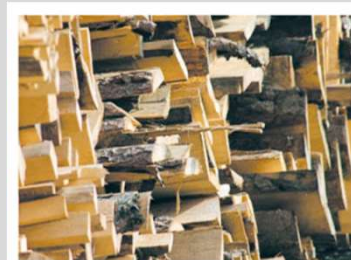


Abb. 1:
Vom Rohstoff
zum Dämmstoff

a) Schwarten



b) Hackschnitzel



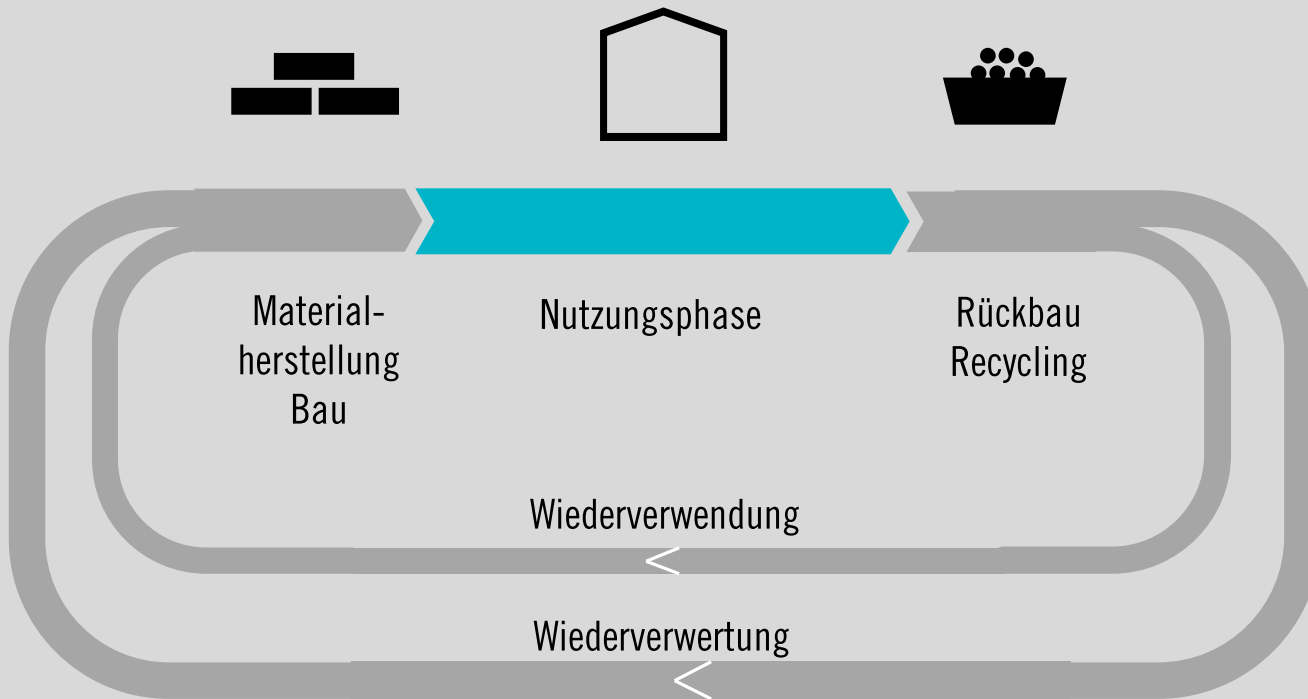
c) Faserstoff



d) Platten

NACHHALTIGES BAUEN

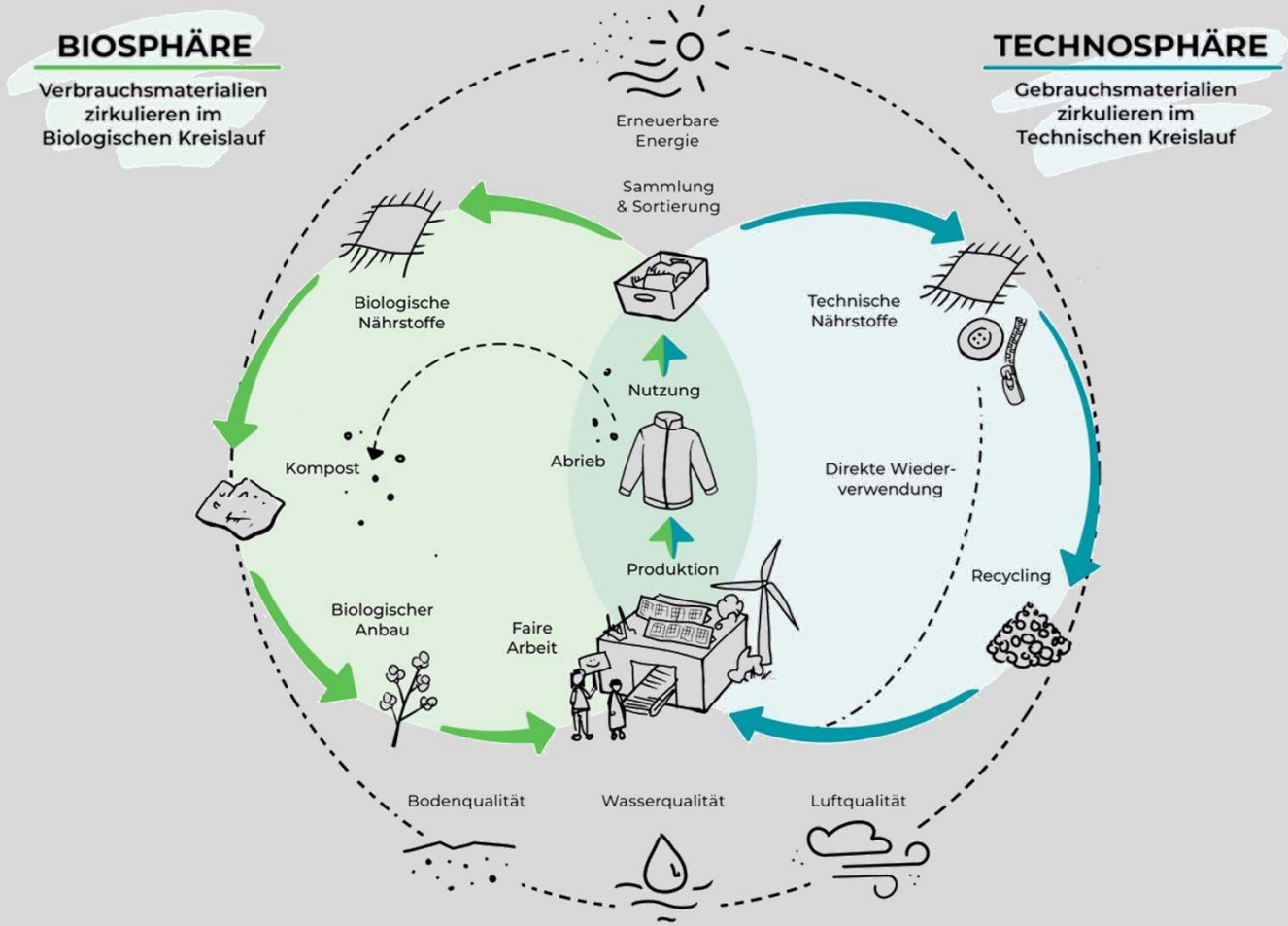
Zirkuläres Bauen

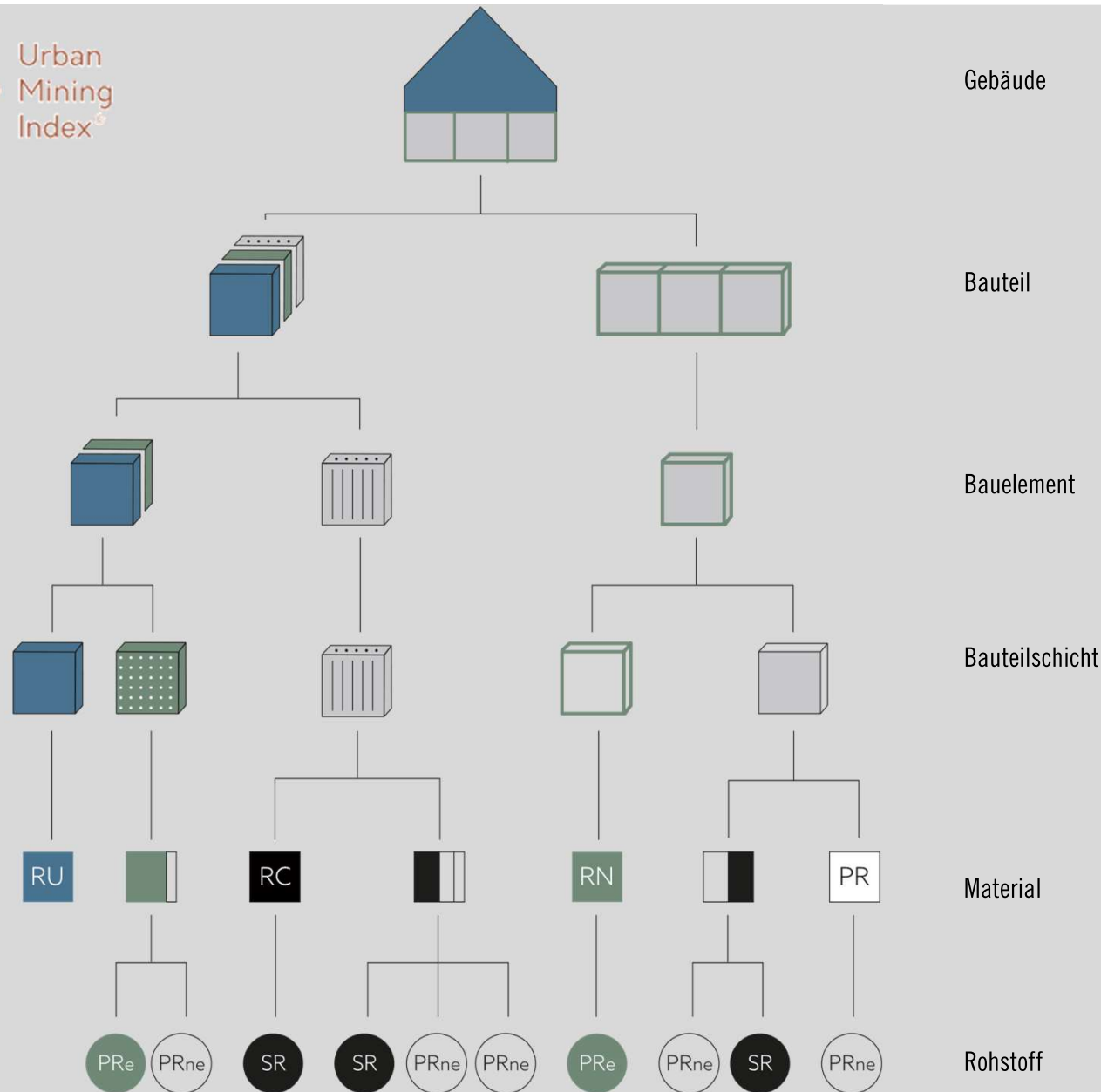


NACHHALTIGES BAUEN

Cradle 2 Cradle®

Recyclinggerecht planen und bauen





Gebäude

Bauteil

Bauelement

Bauteilschicht

Material

Rohstoff

NACHHALTIGES BAUEN

Urban Mining Index

gleichbleibendes Qualitätsniveau
Wiederverwendung und Recycling

Qualitätsverlust:
Weiterverwendung und Downcycling

Bauteile und -produkte müssen
demontierbar sein

Wertstoffe müssen
sortenrein getrennt werden können

NACHHALTIGES BAUEN

Baustoffbörsen

Bauteilnetz

Cyrkl

Concular

Restado

Historische Baustoffe Ostalb

bauteilnetz DEUTSCHLAND

Bauteil

Die Idee
Ziele
Nachhaltigkeit lernen
Meinungen
Beratung und Angebote

Der Bundesverband
Aktivitäten
Vereinsatzung

Aktuelles
Veranstaltungen

Dokumentation
Planen und Bauen
Aktienabgebuch
Wissenswertes
Pressespiegel
DBJ-Projekt

Bauteilbörsen
Verzeichnis
Historisches Baumaterial
Unterstützer*innen
Planer*innen
Energieagenturen
Entsorgungsbetriebe
Handwerk
Institute
Verbände
Materialprüfungen
Impressum

Treffen Sie bitte in der Kategorien-Liste eine Vorauswahl und grenzen Sie dann gegebenenfalls Ihre Suche über die Eingabe eines Suchbegriffs oder eine Auswahl in der Detailsuche ein.

Suche nach: [zur Detailsuche](#)

Was findet sich wo?

- Türen / Tore**
Haustüren, Wohnungstüren, Zimmertüren, Schiebetüren, Außen-/Balkontür, Sonstige Türen, Tore, Zubehör, Beschläge
- Fenster**
Außenfenster, Vorsatzfenster, Oberlichter, Dachfenster, Sonstige Fenster, Fensterbänke, Beschläge, Fensterläden, Glas, Zubehör
- Treppen**
Ganze Treppen, Leitern / Aufstiege, Geländer, Tritte, Zubehör
- Böden**
Stein, Parkett / Dielen, Fliesen, Sonstige Böden, Zubehör
- Wände / Dach**
Dachhaut, Ziegelstein, Konstruktion, Verkleidung, Sonstiges, Zubehör - z.B. Biberschwänze, Dachpfannen, Kacheln
- Elektro**
Leuchten, Dosen / Schalter, Verteiler, Installation, Sonstiges
- Heizung / Lüftung**
Heizkörper, Warmwasser, Installation, Sonstiges, Zubehör
- Sanitär**
Bad / Dusche, Waschbecken, WC-Anlagen, Bidets, Waschküchen, Installation, Sonstige, Zubehör

CYRKL MARKTPLATZ LÖSUNGEN UNTERSTÜTZTER VERKAUF ÜBER UNS

ANMELDEN

Marktplatz

Holen Sie das Maximum aus Cyrkl - kostenlos

- Treten Sie einer visionären Plattform bei, der 19805 Unternehmen vertrauen
- Hervorragende persönliche Unterstützung zur Betrugsprävention
- Globale Reichweite und Auswahl, smartes Match-Making

[Erinnere mich später](#)

Kategorie Standort Menge Form Veröffentlichungsdatum Sortieren nach: Datum / Empfohlen

Alle Anzeigen 3735

- Brandneu PE-Folie in Ballen in verschiedenen Farben
- Brandneu In Ballen gepresste HDPE-Kiste
- Brandneu Kunststoffabfall PP PE ABS PS, 3500 Tonnen
- PRO Erneuert **LLDPE MET NP**

Concular Home Aktuelle Projekte Alle Produkte Beliebte Kategorien Concular Lager Kontakt

Aktuelle zirkuläre Projekte im Verkauf

- Behrensbau Düsseldorf → [BIMA Düsseldorf →](#)
- Concular Lager →
- Frankfurt Prisma →
- Hellerhöfe Frankfurt →

BLK

- Landratsamt Karlsruhe →
- Schwimmbadtechnik →
- Speditionstraße Düsseldorf →
- Stuttgart Z-Zwo →

restado Der Marktplatz für zirkuläre Baustoffe.

Alle Kategorien Neueste Baustoffe Ziegelsteine & Klinker Verblender / Riemchen Altholzbretter Altholzbalken Dachziegel RC-Beton Nachhaltige Baustoffe

Wiederverwenden statt verschwenden.
Deutschlandweit über 1 Millionen Baustoffe

Was hast Du zu bieten? → Jetzt Baustoffe verkaufen

The screenshot shows the BAMB website. The main header features the BAMB logo (BUILDINGS AS MATERIAL BANKS) and navigation links: RELATED, NEWS, PILOT PROJECT BLOG, PRESS & MEDIA, TOPICS, PILOTS, GET INVOLVED, LIBRARY, ABOUT BAMB, CONTACT US. A search icon is also present. The main content area is titled 'ENABLING A CIRCULAR BUILDING INDUSTRY'. Below this, there's a 'WHAT WE DO' section with the text: 'BAMB is creating ways to increase the value of building materials. Dynamically and flexibly designed buildings can be incorporated into a circular economy – where materials in buildings sustain their value. That will lead to waste reduction and the use of fewer virgin resources.' Below this text are three tabs: '1. WHAT WE DO', '2. ABOUT BAMB', and '3. HORIZON 2020'. At the bottom of the screenshot, there's a navigation bar for 'madaster' with links: 'Unsere Vision', 'Meine Vorteile', 'Unsere Plattform', 'Neuigkeiten', 'Kontakt'. Below the navigation bar, the main heading is 'Das Kataster für Materialien'. To the left of the heading is a quote: 'Madaster versteht die Erde als ein geschlossenes System, in dem Ressourcen nur begrenzt verfügbar sind.' Below the quote is a 'Mehr lesen' link with a dropdown arrow. To the right of the text is a 3D architectural illustration of a building structure with a circular opening and a vertical line extending downwards.

NACHHALTIGES BAUEN

Materialkataster

... speichert, verwaltet und tauscht detaillierte Informationen zu verbauten Materialien aus

Digitale Plattform zur Dokumentation verbauter Materialien und Bauteile in Gebäuden

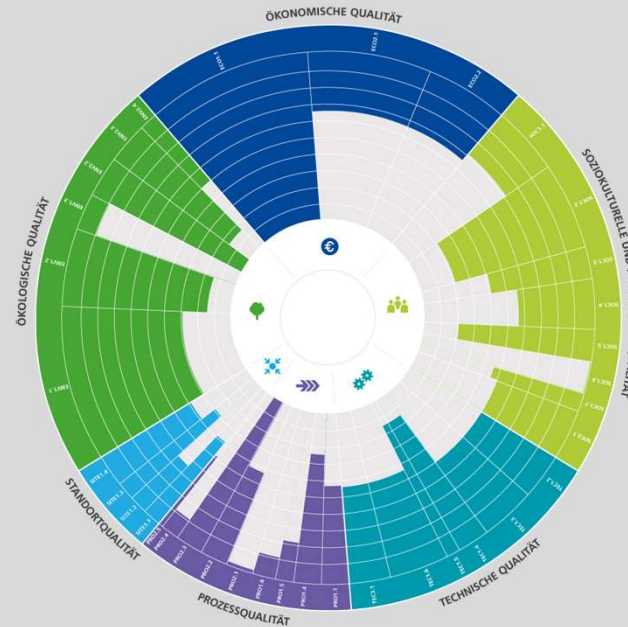
Ermöglicht einen zirkulären Materialeinsatz

Materialpass enthält Informationen über Qualität, Herkunft und Lage von Materialien

= „Rohstofflagerverwaltung“



N!BBW – Nachhaltiges Bauen Baden-Württemberg



DGNB

NACHHALTIGES BAUEN

Zertifizierungssysteme

DGNB

BNB

LEED

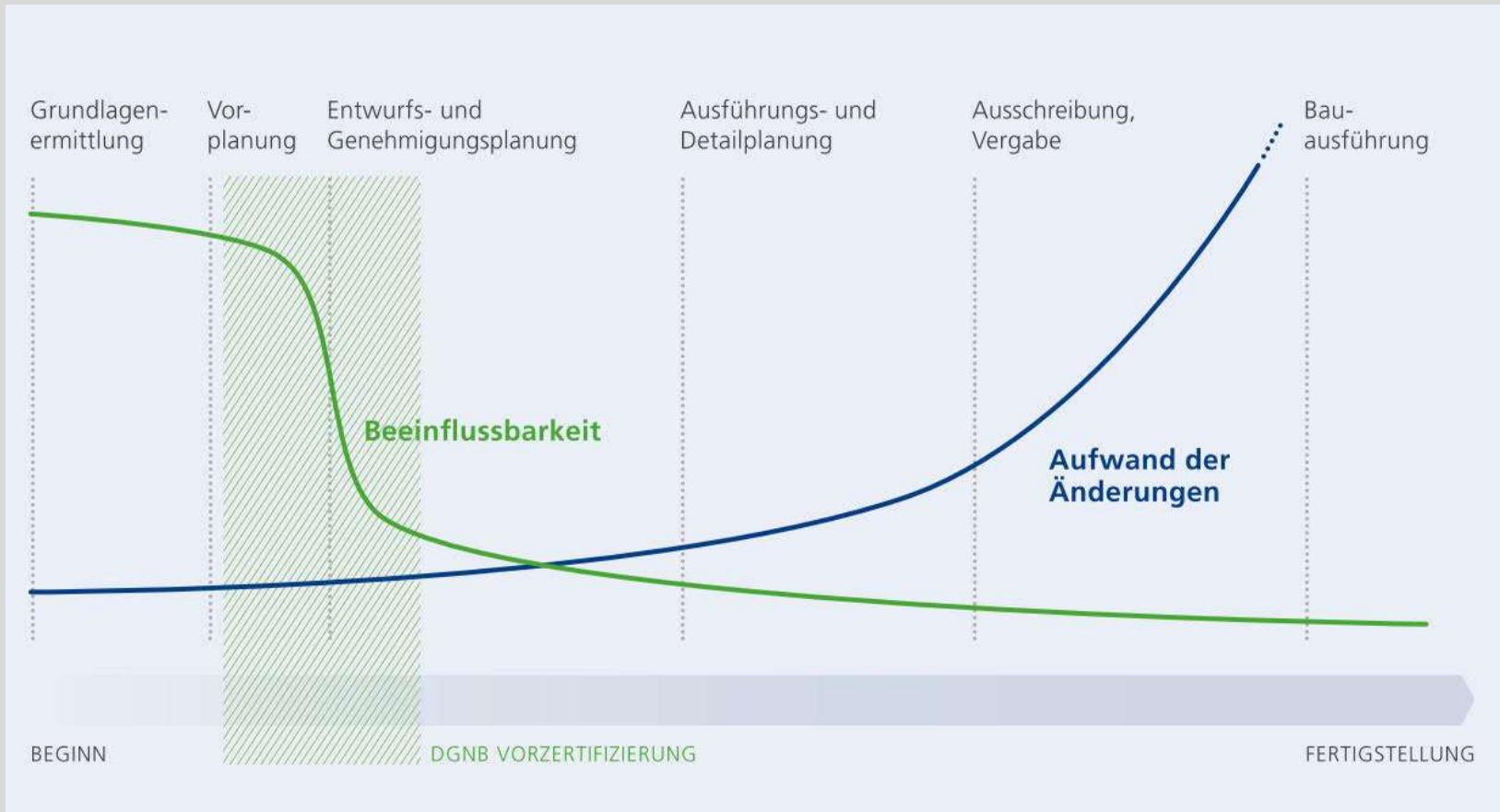
BREEAM

N!BBW

EIN Ziel:

ein durch und durch nachhaltiges Gebäude -
transparent und vergleichbar

NACHHALTIGES BAUEN



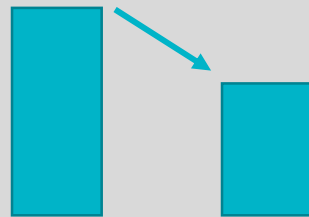
1. Lage / Orientierung



2. Reduzierte graue Energie



3. Optimierter Gebäudebetrieb



4. Effiziente Systeme



5. Erneuerbare Energien



NACHHALTIGES BAUEN

FÖRDERUNGEN

BEG und KFN



CLIMATE ARCHITECTURE PHYSICS ENERGY

BEG und KFN

**Klimafreundlicher
Neubau (KFN)**
Wohn- und
Nichtwohngebäude

BEG
Wohngebäude
Sanierung zu
Effizienzhäusern

BEG
Nichtwohngebäude
Sanierung zu
Effizienzgebäuden

BEG
Einzelmaßnahmen
Sanierung von Wohn-
und
Nichtwohngebäuden

Systemische Maßnahmen

Einzelmaßnahmen

Förderfähig mit
sonstigen
Investitionskosten

**Energetische Fachplanungs- und Baubegleitungsleistungen für alle
Maßnahmen**

Klimafreundlicher Neubau – Nichtwohngebäude

Gebäude energieeffizient und nachhaltig bauen

KREDIT

299

Das Wichtigste in Kürze

- Förderkredit ab 1,31 % effektiver Jahreszins
- für Neubau und Erstkauf
- bis zu 15 Mio. Euro Kredit je Vorhaben
- für Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und alle anderen Investoren
- bis zu 30 Jahre Laufzeit und bis zu 10 Jahre Zinsbindung
- Klimafreundliches Nichtwohngebäude bis zu 2.000 Euro pro Quadratmeter Nettogrundfläche, maximal 10 Millionen Euro pro Vorhaben
- Klimafreundliches Nichtwohngebäude – mit QNG bis zu 3.000 Euro pro Quadratmeter Nettogrundfläche, maximal 15 Millionen Euro pro Vorhaben

FÖRDERUNGEN

KFN Neubau

Primärenergiebedarf 40% zum Referenzgebäude

Optimierte Gebäudehülle (Standard Effizienzgebäude 40)

Anforderungen an das Treibhauspotential (GWP₁₀₀) mittels Lebenszyklusanalyse (LCA)

keinen Wärmeerzeuger auf Basis fossiler Energie oder Biomasse

Effizienzgebäude	Ü _{opak}	Ü _{transparent}	Ü _{vorhang}	Ü _{licht}
	[W/(m ² K)]	[W/(m ² K)]	[W/(m ² K)]	[W/(m ² K)]
Raum-Solltemperatur T ≥ 19°C	0,18	1,0	1,0	1,6
Raum-Solltemperatur 12°C ≤ T < 19°C	0,24	1,3	1,3	2,0

Tabelle 2: Höchstwerte der mittleren Wärmedurchgangskoeffizienten

BUNDESFÖRDERUNG FÜR EFFIZIENTE GEBÄUDE

Nichtwohngeläude – Kredit

Geläude energieeffizient sanieren

KREDIT

263

Das Wichtigste in Kürze

- Förderkredit ab 0,01 % ⁱ effektiver Jahreszins
- bis zu 10 Mio. Euro Kredit für ein Effizienzgeläude ⁱ
- weniger zurückzahlen: zwischen 5 % und 35 % Tilgungszuschuss ⁱ
- zusätzliche Förderung möglich, z. B. für Baubegleitung und Nachhaltigkeits-zertifizierung

Effizienzgeläude	Tilgungszuschuss
Effizienzgeläude 40	20 %
Effizienzgeläude 40 Erneuerbare-Energien-Klasse oder Nachhaltigkeits-Klasse	25 %
Effizienzgeläude 55	15 %
Effizienzgeläude 55 Erneuerbare-Energien-Klasse oder Nachhaltigkeits-Klasse	20 %
Effizienzgeläude 70	10 %
Effizienzgeläude 70 Erneuerbare-Energien-Klasse oder Nachhaltigkeits-Klasse	15 %
Effizienzgeläude Denkmal	5 %
Effizienzgeläude Denkmal Erneuerbare-Energien-Klasse oder Nachhaltigkeits-Klasse	10 %

FÖRDERUNGEN

BEG Effizienzgeläude Sanierung

Förderübersicht: Bundesförderung für effiziente Gebäude - Einzelmaßnahmen (BEG EM)

Einzelmaßnahmen zur Sanierung von Wohngebäuden (WG) und Nichtwohngebäuden (NWG)		Fördersatz	iSFP-Bonus	Heizungs-Tausch-Bonus	Wärmepumpen-Bonus*	max. Fördersatz	Fachplanung und Baubegleitung
Gebäudehülle	Dämmung von Außenwänden, Dach, Geschossdecken und Bodenflächen; Austausch von Fenstern und Außentüren; sommerlicher Wärmeschutz	15 %	5 %			20 %	50 %
Anlagentechnik (außer Heizung)	Einbau/Austausch/Optimierung von Lüftungsanlagen; WG: Einbau „Efficiency Smart Home“; NWG: Einbau Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Kältetechnik zur Raumkühlung und Einbau energieeffizienter Innenbeleuchtungssysteme	15 %	5 %			20 %	
Anlagen zur Wärmeerzeugung (Heizungstechnik)	Solarkollektoranlagen	25 %		10 %		35 %	
	Biomasseheizungen	10 %		10 %		20 %	
	Wärmepumpen	25 %		10 %	5 %	40 %	
	Brennstoffzellenheizungen	25 %		10 %		35 %	
	Innovative Heizungstechnik auf Basis erneuerbarer Energien	25 %		10 %		35 %	
	Errichtung, Umbau und Erweiterung eines Gebäudenetzes (ohne Biomasse)	30 %				30 %	
	Errichtung, Umbau und Erweiterung eines Gebäudenetzes (mit max. 25 % Biomasse für Spitzenlast)	25 %				25 %	
	Errichtung, Umbau und Erweiterung eines Gebäudenetzes (mit max. 75 % Biomasse)	20 %				20 %	
	Anschluss an ein Gebäudenetz	25 %		10 %		35 %	
	Anschluss an ein Wärmenetz	30 %		10 %		40 %	
Heizungsoptimierung	Maßnahmen zur Optimierung bestehender Heizungsanlagen in Bestandsgebäuden	15 %	5 %			20 %	

* Der Wärmepumpen-Bonus beträgt maximal 5 %, auch wenn gleichzeitig die Anforderungen an die Wärmequelle und an das Kältemittel erfüllt werden.

FÖRDERUNGEN

BEG Einzelmaßnahmen (BAFA)

Förderübersicht

Modul 1: Energieaudit DIN EN 16247

Im Rahmen dieses Moduls werden Energieaudits gefördert, die den wesentlichen Anforderungen an ein Energieaudit im Sinne von § 8a des Gesetzes über Energiedienstleistungen und andere Energieeffizienzmaßnahmen (EDL-G) und insbesondere den Anforderungen der DIN EN 16247 entsprechen.

Gegenstand der Förderung

Ein Energieaudit ist ein systematisches Verfahren zur Erlangung ausreichender Informationen über das bestehende Energieverbrauchsprofil eines Gebäudes oder einer Gebäudegruppe, eines Betriebsablaufs oder einer industriellen oder gewerblichen Anlage, zur Ermittlung und Quantifizierung der Möglichkeiten für wirtschaftliche Energieeinsparungen und Erfassung der Ergebnisse in einem Bericht.

Ansatzpunkte für ein Energieaudit sind insbesondere die Bereiche Produktionsprozesse und -anlagen, Querschnittstechnologien und Transport wie auch allgemein das Nutzerverhalten.

Höhe der Förderung

- Übersteigen die jährlichen Energiekosten 10.000 Euro (netto), beträgt die Förderung 80 % des förderfähigen Beratungshonorars, jedoch maximal 6.000 Euro.
- Bei jährlichen Energiekosten von nicht mehr als 10.000 Euro (netto) beträgt die Förderung 80 % des förderfähigen Beratungshonorars, jedoch maximal 1.200 Euro.

FÖRDERUNGEN

BAFA Modul 1

Modul 2: Energieberatung DIN V 18599

Gefördert werden Energieberatungen für Nichtwohngebäude im Bestand und im Neubau, die es ermöglichen, Energieeffizienz und erneuerbare Energien in den Planungs- und Entscheidungsprozess einzubeziehen und damit die Effizienzpotentiale zum individuell günstigsten Zeitpunkt auszuschöpfen.

Gegenstand der Förderung

Ein förderfähiges **energetisches Sanierungskonzept** zeigt auf, wie ein Nichtwohngebäude

1. Schritt für Schritt über einen längeren Zeitraum durch aufeinander abgestimmte Maßnahmen umfassend energetisch modernisiert werden kann (Sanierungsfahrplan) oder
2. wie durch eine umfassende Sanierung der Standard eines bundesgeförderten BEG-Effizienzgebäudes zu erreichen ist (Sanierung in einem Zug).

Eine **Neubauberatung für Nichtwohngebäude** wird gefördert, wenn sie ein bundesgefördertes Effizienzhaus zum Ziel hat.

Höhe der Förderung

Die Förderhöhe beträgt 80 % des förderfähigen Beratungshonorars, maximal jedoch 8.000 Euro. Die genaue Höhe hängt von der Nettogrundfläche des betreffenden Gebäudes ab:

- Nettogrundfläche unter 200 m²: Zuschuss **maximal 1.700 Euro**;
- Nettogrundfläche zwischen 200 m² und 500 m²: Zuschuss **maximal 5.000 Euro**;
- Nettogrundfläche mehr als 500 m²: Zuschuss **maximal 8.000 Euro**.

FÖRDERUNGEN

BAFA Modul 2

Modul 3: Contracting-Orientierungsberatung

Eine in diesem Modul geförderte Contracting-Orientierungsberatung zielt auf ein Contracting-Modell mit vertraglicher Einspargarantie.

Contracting-Modell mit vertraglicher Einspargarantie bezeichnet die Gewerke übergreifende Optimierung vorrangig der Gebäudetechnik, aber auch weiterer Effizienzmaßnahmen des Gebäudebetriebs, der Gebäudehülle und / oder von Produktionsprozessen durch einen Energiedienstleister (Contractor). Neben der Identifikation und Erschließung von vorhandenen Einsparpotenzialen tätigt der Contractor in den meisten Fällen die erforderlichen Investitionen aus den Energiekosteneinsparungen und garantiert die Einsparungen vertraglich über die gesamte Laufzeit.

Gegenstand der Förderung

Förderfähig ist eine Contracting-Orientierungsberatung, die für ein Contracting-Modell mit vertraglicher Einspargarantie geeignete Gebäude oder -pools ermittelt oder zusammenstellt und zur Vorbereitung der Umsetzung eines geeigneten Contracting-Modells entsprechende qualitative Vorschläge unterbreitet.

Höhe der Förderung

- Bei jährlichen Energiekosten von nicht mehr als 300.000 Euro (netto) beträgt die Förderung 80 % des förderfähigen Beratungshonorars, jedoch maximal 7.000 Euro.
- Übersteigen die jährlichen Energiekosten des betrachteten Gebäudes bzw. Gebäudepools 300.000 Euro (netto), beträgt die Förderung 80 % des förderfähigen Beratungshonorars, jedoch maximal 10.000 Euro.

FÖRDERUNGEN

BAFA Modul 3

Klimaschutzoffensive für Unternehmen

KREDIT

293

Förderung klimafreundlicher Aktivitäten

- Bis zu 25 Mio. Euro Kreditbetrag
- Für Investitionen in Klimaschutzmaßnahmen in der EU
- Für Unternehmen und Freiberufler

KfW-Konsortialkredit Nachhaltige Transformation

KREDIT

291

Finanzierung von nachhaltigen Transformationen gewerblicher Unternehmen

- Für in- und ausländische Unternehmen mit einem Umsatz bis 5 Mrd. Euro
- für ambitionierte, nachhaltige und transformative Maßnahmen, die sich an die technischen Kriterien der EU-Taxonomie anlehnen
- Leichter Kreditzugang, da die KfW einen Teil des Risikos trägt

Investitionskredit Nachhaltige Mobilität

KREDIT

268, 269

Investieren Sie in nachhaltige und klimafreundliche Mobilität

- für grüne Verkehrsprojekte in Ihrem Unternehmen und im öffentlichen Raum
- als Standardvariante: bis zu 50 Mio. Euro Kredit pro Vorhaben
- bis zu 100 % Ihrer Investitionskosten

Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz

KREDIT

295

Kosten durch hocheffiziente Technologien minimieren

- Förderkredit bis zu 25 Mio. Euro
- Hohe Förderung für besonders effiziente Komponenten, Anlagen und Lösungen
- Weniger zurückzahlen: bis zu 55 % Tilgungszuschuss

Energieeffizienz in der Produktion

KREDIT

292

Energiekosten im laufenden Betrieb einsparen

- Förderkredit bis zu 25 Mio. Euro
- Für Neuinvestitionen und Modernisierungen im In- und Ausland

FÖRDERUNGEN

Weitere Förderungen KfW

Erneuerbare Energien – Standard

KREDIT

Der Förderkredit für Strom und Wärme

- Für Photovoltaik, Wasser, Wind, Biogas und vieles mehr
- Für Anlagen zur Erzeugung von Strom und Wärme, für Netze und Speicher

270

Offshore-Windenergie

KREDIT

Windparks in Nord- und Ostsee finanzieren

- Großvolumige Förderkredite für die Errichtung von bis zu 10 Offshore-Windparks
- Für Projektgesellschaften
- Kostenüberschreitung möglich

273

KfW-Umweltprogramm

KREDIT

Umwelt schützen und Ressourcen schonen

- Bis zu 25 Mio. Euro Kreditbetrag
- Für Vorhaben im In- und Ausland
- Für Unternehmen und Freiberufler

i 240...

Umweltinnovationsprogramm

KREDIT, ZUSCHUSS

Als Umweltschutz-Pionier besonders profitieren

- Für innovative Umweltschutzmaßnahmen in Deutschland
- Für Unternehmen und öffentliche Einrichtungen
- Bevorzugte Förderung von kleinen und mittleren Unternehmen *i*

230

FÖRDERUNGEN

Weitere Förderungen KfW